Live-Webinar

ZENTRUM FÜR MEDICAL DATA SCIENCE
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN
Institut für Artificial Intelligence

Vortragsreihe
Health 4.0 – Digitale Transformation im Gesundheitswesen Wintersemester 2026/27

Die Ringvorlesung startet am 22. Oktober, alle weiteren Termine finden wöchentlich donnerstags statt.

Inhalt

Die Ringvorlesung „Health 4.0 – Digitale Transformation im Gesundheitswesen" ist Teil des BMBWF Projektes „Digital Skills, Knowledge and Communication für Studierende der Medizin" und bietet eine Einführung in die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten der Digitalisierung in der Medizin. Sie wird als gemeinsame Lehrveranstaltung aller öffentlichen österreichischen medizinischen Universitäten/ Fakultäten in Distance-Learning durchgeführt und ist als Open Lecture offen für alle Studierenden, Lehrenden und Interessierten. Anhand von ausgewählten Beispielen unterschiedlicher medizinischer Fachrichtungen besprechen Kliniker:innen, Wissenschafter:innen und externe Gastredner:innen die Möglichkeiten sowie Vor- und Nachteile der Digitalisierung.

Ziele

Nach Besuch der Ringvorlesung sind die Teilnehmenden in der Lage, die Vor- und Nachteile der Digitalisierung in der Medizin zu benennen. Sie können die Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Risiken auf Ärzt:innen-, Patient:innen- und Forschungsebene reflektieren und sind sich der zunehmenden Bedeutung der Digitalisierung in der Medizin bewusst.

Die folgenden Themen werden in den Vorträgen diskutiert

- Medizinische Bildanalysen
- Telemedizin, Digitale Kommunikation, Regulierung, Datenschutz und Datensicherheit
- Digitale Diagnostik
- Robotik in der Medizin
- Large Language Models
- Digital Public und Mental Health

Anmeldung und Zertifikat

Studierende, die die Ringvorlesung als Wahlfach absolvieren, melden sich über das jeweilige **Campusmanagementsystem** ihrer Stammuniversität an. Dort finden sich auch alle relevanten Prüfungsinformationen.

Die Anmeldung für Lehrende und Interessierte erfolgt über
www.meduniwien.ac.at/dhealth

Lehrende und Interessierte finden Informationen zum Erreichen eines Zertifikates unter
www.meduniwien.ac.at/open-lecture

Zur Anrechnung als sonstige Fortbildung der österreichischen Ärztekammer ist bei der Anmeldung die ÖAK Ärztenummer anzuführen.

DFP APPROBIERT

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit je 2 DFP-Punkten pro Vortrag der Ärztekammer für Wien akkreditiert.

In Kooperation mit:

Med Uni Graz

MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT INNSBRUCK

JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

Programm

Donnerstags, jeweils 16:00 – 17:30 Uhr

22. Oktober 2026
Digital Mental Health
Johannes Passecker
Institut für Neurobiochemie,
Medizinische Universität Innsbruck

---

29. Oktober 2026
Künstliche Intelligenz in der klinischen Versorgung
Fried Michael Dahlweid
Dedalus

---

05. November 2026
Digitale Gesundheitsanwendungen in Österreich (DiGA)
Arnold Herzog[1], Kathrin Blagec[2], Olivia Schmid[2]
1. AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH sowie
2. Dachverband der Sozialversicherungsträger

---

12. November 2026
KI-Unterstützung in der radiologischen Befundung
Heinrich von Busch
Siemens Healthineers AG

---

19. November 2026
Digital Public und Precision Public Health
Anita Rieder
Zentrum für Public Health,
Medizinische Universität Wien

---

26. November 2026
Künstliche Intelligenz und Decision Support Systeme in der Neuropädiatrie
Gudrun Gröppel
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde,
Medizinische Universität Linz

---

03. Dezember 2026
KI im Schadenmanagement: Wenn Algorithmen Claims verstehen
Georg Goerg
EvolutionIQ

---

10. Dezember 2026
Digitalisierung in der Anatomie
Niels Hammer
Lehrstuhl für makroskopische und klinische Anatomie,
Medizinische Universität Graz

---

17. Dezember 2026
3D Technologie in der Lehre und Ausbildung der Anatomie und Neurochirurgie
Franz Fellner, Andreas Gruber
Zentrales Radiologie Institut sowie Neurochirurgie,
Medizinische Universität Linz

---

14. Jänner 2027
Digitale Nähe, künstliche Empathie? Social Media, KI-Chatbots und psychische Gesundheit: Chancen, Risiken und neue Formen therapeutischer Beziehung
Johanna Muckenhuber
Klinische Abteilung für medizinische Psychologie, Psychosomatik und Psychotherapie,
Medizinische Universität Graz

Moderation
Georg Dorffner, Armin Redzic
Zentrum für Medical Data Science,
Institut für Artificial Intelligence, MedUni Wien

Jeder Vortrag besteht aus einem Vorlesungsteil und einer anschließenden Diskussionsrunde.
Der Link zum Live-Webinar wird jeweils zwei bis drei Tage vor der Veranstaltung verschickt.

Coverfoto: CoreDESIGN/Shutterstock.com